

NACHGEFRAGT

## «Richtplan verstösst gegen Zielsetzungen»

Der Regierungsrat spricht sich im Richtplan für eine Kiesgrube in Tagelswangen aus. Die örtliche Interessengemeinschaft «Kiesgrube – nein!» will dies nicht akzeptieren.

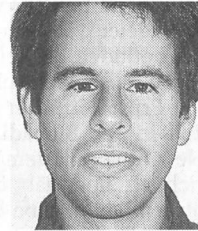
Mit **Felix Hug\*** sprach  
**Pia Wertheimer**

*Herr Hug, die Interessengemeinschaft «Kiesgrube – nein» hatte sich, als der Entwurf des Richtplans auflag, gegen die vorgesehene Kiesgrube gewehrt. Sie ist trotz des Protests im Richtplan verblieben.*

Wir haben es nicht anders erwartet. Wir sind allerdings schockiert, dass der Regierungsrat keine der rund 16 000 Einwendungen berücksichtigt hat.

*Wie soll es nun weitergehen?*

Wir werden an zwei Punkten ansetzen. Einerseits heisst es im Richtplan, dass ein Bahnanschluss für den Abtransport des Kieses vorgesehen ist. Tatsache ist aber, dass uns die SBB mitteilten, dass dieser ab 2016 nicht mehr gewährleistet ist, weil die Geleise dann anderweitig benötigt würden. Andererseits verstösst die Kiesgrube in Tagelswangen gegen die Zielsetzungen des Richtplans.



*Was meinen Sie damit?*

Im Richtplan heisst es, dass insbesondere dem Grundwasser grosse Beachtung geschenkt werden müsse und deshalb in Grundwasserschutzgebieten grundsätzlich kein Materialabbau zugelassen sei. Der Standort der vorgesehenen Kiesgrube befindet sich im Gewässerschutzbereich Au.

*Was werden Sie unternehmen?*

Wichtig ist, dass wir die Anwohner und die Gemeinde auf dem Laufenden halten und sensibilisieren. Wir werden dazu neue Banner aufstellen. Dann werden wir in der kantonsrätlichen Kommission für unser Anliegen lobbyieren – viel mehr bleibt uns zurzeit nicht übrig.

\* Felix Hug ist Präsident der Interessengemeinschaft «Kiesgrube – nein!»  
[www.kiesgrube-nein.ch](http://www.kiesgrube-nein.ch)